

tags und Dienstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt im weissen Ross ein.

Die Eutiner Fuhrleute kommen Dienstags und Freytags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstrasse bey Erdmann ein.

Der Flensburger und Schleswiger Fuhrmann heisst: Marx Dettel Sievers. Er kommt in jeder Woche, theils Dienstags, theils Freytags des Morgens an, und geht am folgenden Morgen wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 1, im Churfürsten von Brandenburg, bey Zöll, ein. Die Beförderung der Güter mit demselben, geschieht durch den Lützenbruder Johann Ludwig Kühn, Steinstrasse No. 97 J. 6, alwo die Bestellungen zu machen sind.

Der zweyte Flensburger Fuhrmann heisst: Hans Peter Böjler. Er kommt alle Woche an, und geht auch wieder dahin ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt im weissen Ross ein.

Der Glückstädter Fuhrmann heisst: Reimers, kommt Dienstags an und geht Mittwochs wieder ab. Er kehrt auf dem gr. Neumarkt im weissen Ross ein.

Die Beyder Fuhrleute heissen: Johann Gilian und Gerh. Berg, sie kommen alle Dienstag an, und gehen Mittwochs um 10 Uhr wieder ab. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt im weissen Ross ein.

Die Itzehoe Wagen kehren bey den Kohlhöfen, im Holsteinischen Hause No. 224 ein. Der Fuhrmann heisst: Sim. Wieck, er kommt Montags Abends an, und geht Dienstags Mittags wieder ab.

Der Kellinghusener Fuhrmann kommt alle Woche an unbestimmten Tagen an, und geht auch wieder dahin ab. Er kehrt im Holsteinischen Hause, bey den Kohlhöfen, No. 224, ein.

Die Kieler Fuhrleute heissen: Claus Hinr. Asmus und Claus Stegelmann. Letzterer kommt Dienstags Morgens und ersterer Freytags Morgens an, und gehen den folgenden Morgen zwischen 3 und 9 Uhr wieder ab. Man kann Bestellung zur Beförderung der Güter bey Herrn Brandt, Steinstrasse No. 5, machen.

Nach Kiel und Hadersleben ist wöchentlich Gelegenheit Güter zu versenden; die Fuhrleute kehren bey

Jagemann, auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein.

Die Kellinghusener Fuhrleute kommen wöchentlich an; sie halten aber keine gewisse Zeit im Zu- und Abgehen. Sie kehren auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross ein.

Die Lübecker Miethfuhrleute halten keine gewisse Zeit im Ankommen und Abgehen; nehmen keine schwere Frachtgüter, sondern nur Reisende und deren Bagage mit. Sie kehren in der Steinstrasse No. 99, im schwarzen Morian, wie auch im Holsteinischen Wappen daseibst in No. 2, ein.

Die Lüttgenburger Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstrasse bey Erdmann ein.

Der Neumünster Fuhrmann heisst: Hans Fürstenwerth, kommt alle Woche Freytags des Morgens an, und geht am Sonnabend dahin wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse no 9, in der Stadt Braunschweig, ein, woselbst man auch Bestellungen zur Beförderung der Güter machen kann.

Die Oldeburger und Eutiner Frachtwagen kommen Dienstags Morgens an. Sie kehren in der Dammthorstrasse bey Erdmann im schwarzen Adler ein. Die Frachtgüter für sie werden am Dammthorwall in No. 409, bey P. N. Schmeiser angenommen.

Der Pöner Fuhrmann kommt wöchentlich einmal an, und geht gewöhnlich den andern Tag wieder ab. Er kehrt in der Dammthorstrasse bey Erdmann ein.

Der Preetzer Fuhrmann heisst: David Hingst, kommt jede Woche am Donnersage an, und geht am Freytag wieder ab. Er kehrt auf dem Gansemarkt No. 37 bey Peppo, in der Stadt Kiel, ein.

Der Rendsburger Fuhrmann heisst: Simon Wieck, kommt alle Freytage an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er nimmt Güter und Passagiere mit nach Itzehoe und Rendsburg, und kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, bey Jagemann, ein.

Der zweyte Rendsburger Fuhrmann heisst: Marx Stave, kommt alle Dienstage an, und geht den andern Tag am Mitwochen des Morgens wieder ab. Er kehrt